



PROJEKT

SDC SPONSORSHIPS

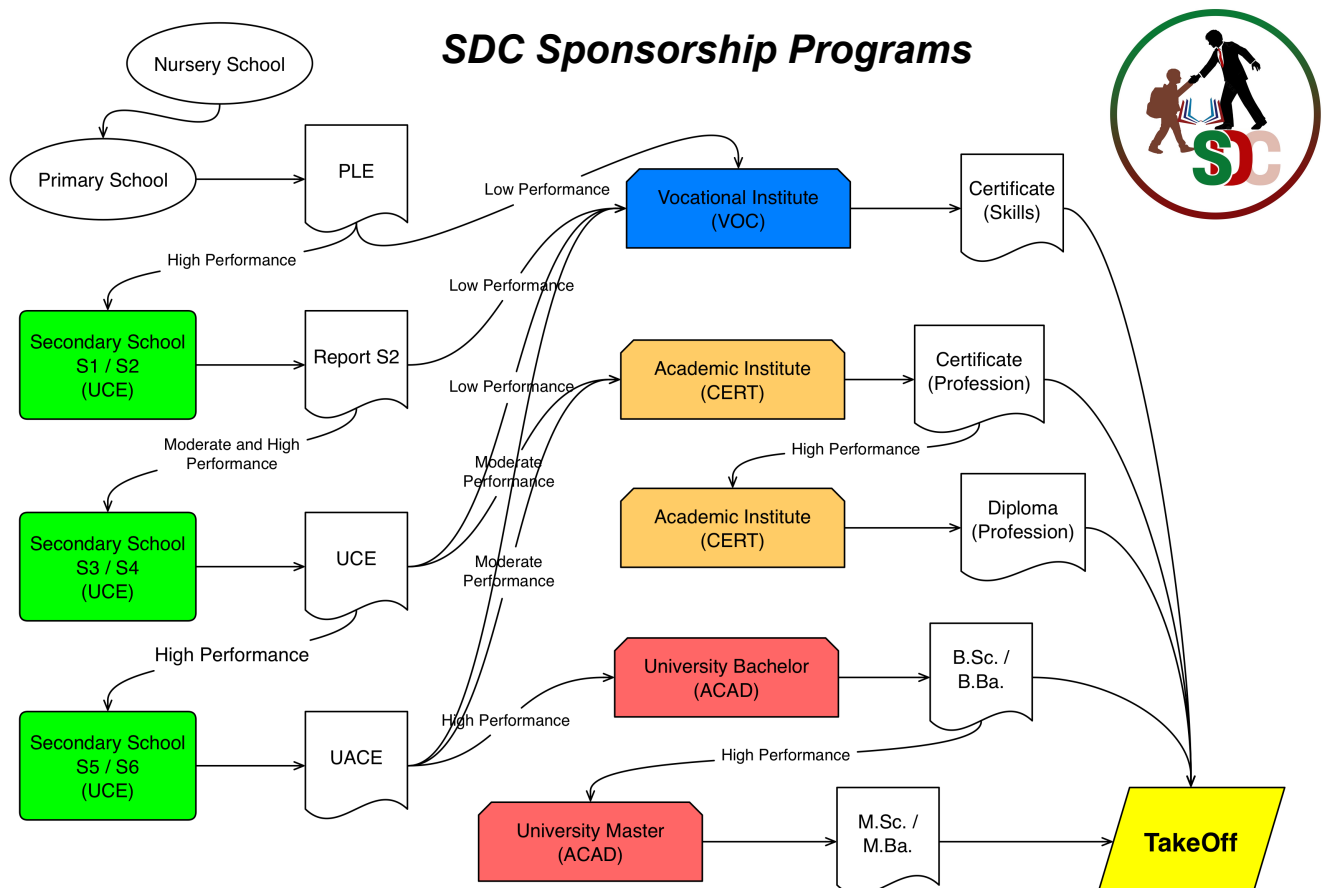
REPORT 2025 (VORLÄUFIG)

PROJEKTBSCHREIBUNG

Die Förderung der AGF besteht im wesentlichen darin, die Arbeit der NGO entsprechend den gesetzlichen Richtlinien in Uganda und den Erwartungen der Spender hinsichtlich transparenter Mittelverwendung aufzubauen und nachhaltig zu gewährleisten.

Hierzu werden die von Paten aufgebrauchten Mittel zu 100% für Stipendien verwendet. Der nicht durch Patenschaftsbeiträge gedeckten Stipendien (Sponsorships) werden von der AGF aufgebracht.

Das SDC Sponsorship Program wurde Ende 2024 neu strukturiert und besteht aus den Einzelprogrammen UCE, VOC, CERT und ACAD, entsprechend der nachfolgenden Übersicht.



1. ÜBERBLICK

Im Berichtsjahr unterstützte das SDC Sponsorship Program insgesamt fünf gesponserte Jugendliche. Die Förderung zielte darauf ab, den Jugendlichen durch Bildungsprogramme bessere Zukunftsperspektiven zu eröffnen und ihre persönliche sowie berufliche Entwicklung nachhaltig zu stärken.

- Gesamtzahl der gesponserten Jugendlichen: 5
- Geschlechterverteilung: 3 weiblich / 2 männlich
- Programmzugehörigkeit:
 - UCE-Programm: 4 Jugendliche
 - CERT-Programm: 1 Jugendlicher

2. ZUSAMMENSETZUNG DER TEILNEHMENDEN

Die Gruppe der geförderten Jugendlichen setzte sich wie folgt zusammen:

- Drei weibliche Jugendliche, die sich überwiegend im schulischen bzw. vorberuflichen Ausbildungsabschnitt befanden.
- Zwei männliche Jugendliche, ebenfalls mit Schwerpunkt auf schulischer und beruflicher Qualifikation.

Vier der fünf Jugendlichen nahmen am UCE-Programm teil, das auf eine umfassende schulische Bildung und die Entwicklung grundlegender Kompetenzen ausgerichtet ist. Ziel ist ein Abschluss mit UCE (Uganda Certificate of Education) oder UACE (Uganda Certificate of Advanced Education). Ein Jugendlicher war im CERT-Programm eingeschrieben, das berufsorientierte Qualifikationen mit einem (nichtakademischem) Certificats oder Diplom-Abschluss vermittelt.

3. PROGRAMMFORTSCHRITTE

3.1 UCE-Programm

Die vier Teilnehmenden im UCE-Programm zeigten im Laufe des Jahres eine insgesamt positive Entwicklung:

- Regelmäßige Teilnahme am Unterricht und an programmbegleitenden Aktivitäten
- Verbesserungen in fachlichen Kompetenzen sowie Lernmotivation
- Versetzung in die nächsthöhere Klasse

Der im CERT-Programm geförderte Jugendliche absolvierte das Jahr mit einem klaren Fokus auf praxisnahe und zertifizierte Qualifikationen:

- Kontinuierliche Teilnahme an den vorgesehenen Ausbildungsmodulen
- Erwerb erster berufsrelevanter Kompetenzen
- Gute Vorbereitung auf weiterführende berufliche Schritte

4. WIRKUNG DER FÖRDERUNG

Die finanzielle und ideelle Unterstützung durch das SDC Sponsorship Program ermöglichte den Jugendlichen:

- Zugang zu Bildung und Ausbildung, der ohne Sponsoring nur eingeschränkt möglich gewesen wäre
- Eine erhöhte Stabilität im Bildungsalltag
- Mehr Zuversicht und Motivation im Hinblick auf ihre persönliche Zukunft

Das Programm trug damit wesentlich zur Verbesserung der individuellen Entwicklungschancen der Jugendlichen bei.

5. HERAUSFORDERUNGEN

Im Berichtsjahr zeigten sich weiterhin einige Herausforderungen, unter anderem:

- Sozioökonomische Belastungen im familiären Umfeld
- Teilweise schwankende Lernbedingungen
- Erhöhter Betreuungsbedarf einzelner Jugendlicher

Diese Aspekte erforderten eine enge Begleitung und flexible Unterstützung durch das Programm.

6. VERPFLICHTUNGEN IM RAHMEN DES SPONSORSHIPS

Eine zentrale Anforderung des SDC Sponsorship Programs ist die aktive Mitwirkung der geförderten Jugendlichen an der Berichterstattung gegenüber den individuellen Spenderinnen und Spendern.

Jede*r gesponserte Jugendliche ist verpflichtet, am Ende jedes Schuljahres einen persönlichen Brief an die jeweilige spendende Person zu verfassen. Dieser Brief soll in eigenen Worten verfasst sein und folgende Punkte kurz darstellen:

- Die wichtigsten Höhepunkte des vergangenen Schuljahres
- Die im Berichtsjahr erreichten Ziele und Fortschritte
- Die Ziele und Erwartungen für das kommende Jahr

Der persönliche Brief wird ergänzt durch folgende Unterlagen:

- Eine Kopie des aktuellen Jahreszeugnisses
- Den jährlichen Entwicklungsbericht
- Ein aktuelles Foto der bzw. des Jugendlichen

Umsetzungsstand im Berichtsjahr:

Im Berichtsjahr erfüllte keiner der teilnehmenden Jugendlichen diese Verpflichtung selbstständig bzw. fristgerecht. Die ausstehenden Unterlagen wurden teilweise nur auf Nachfrage oder noch nicht vollständig eingereicht.

Dieser Umstand verdeutlicht den Bedarf an klareren Vorgaben, intensiverer Begleitung sowie verbindlicheren Prozessen, um die Einhaltung dieser Sponsorship-Anforderung künftig sicherzustellen.

7. AUSBLICK

Für das kommende Jahr zeichnen sich folgende Perspektiven für die geförderten Jugendlichen ab:

- Zwei Jugendliche werden voraussichtlich weiterhin im UCE-Programm verbleiben und ihre schulische Ausbildung dort fortsetzen.
- Zwei Jugendliche erfüllen die Voraussetzungen, um sich für eine Aufnahme in das VOC- oder CERT-Programm zu bewerben. Eine endgültige Entscheidung hängt vom Bewerbungs- und Auswahlprozess ab.

Darüber hinaus besteht weiterhin ein struktureller Förderbedarf:

- Für drei Jugendliche werden aktuell noch geeignete Sponsorinnen bzw. Sponsoren gesucht, um ihre weitere Bildungs- und Ausbildungsförderung langfristig sicherzustellen.

Der Fokus im kommenden Jahr liegt daher sowohl auf der stabilen und verstärkt strukturierten Weiterbegleitung der bestehenden Teilnehmenden als auch auf der gezielten Akquise zusätzlicher Sponsorships, um allen Jugendlichen eine verlässliche Perspektive zu bieten.

Der vorläufige Jahresbericht zeigt, dass das SDC Sponsorship Program einen wichtigen Beitrag zur Förderung benachteiligter Jugendlicher leisten konnte.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Andrea Grodel Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung unter dem Dach der Stiftung „Stiftet für Stifter“, Landshuter Aller 11, 80637 München.

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE05 7002 0500 5020 4010 00
BIC: BFSWDE33MUE